



ATMOS

Installation für Kessel ATMOS mit manueller Beschickung bis 40 kW

Beschreibung: Professioneller rostfreier Anschluss beruhend auf der Rohrleitung 35x1,5 mm für die Haltung der **Rücklauftemperatur** und für das schnelle Anschließen des Kessel mit zwei Verschraubungen 6/4“ mit Flachdichtung. Das Installationsset enthält alle erforderlichen, vom Hersteller verlangten Komponenten (Sicherheitsventil 2,5 bar, Entlüftungsventil, Manometer, 2 Pumpen, 2 Absperrventile, 3-Wege-Ventil und 2 Servoantriebe bei der Variante F7 und F8).

Info: Das Installationsset ist für das Anschließen des Kessels direkt an den Heizsystems oder für das Anschließen des Kessels mit Pufferspeichern bereit. Bei einem größeren Heizsystem ist eine Erweiterung um 2 oder 3 Heizkreise durch den Einkauf einer speziellen Verteiler und der erforderlichen Pumpengruppen möglich.

Installation

ATMOS F5 Laddomat - Code: P0605

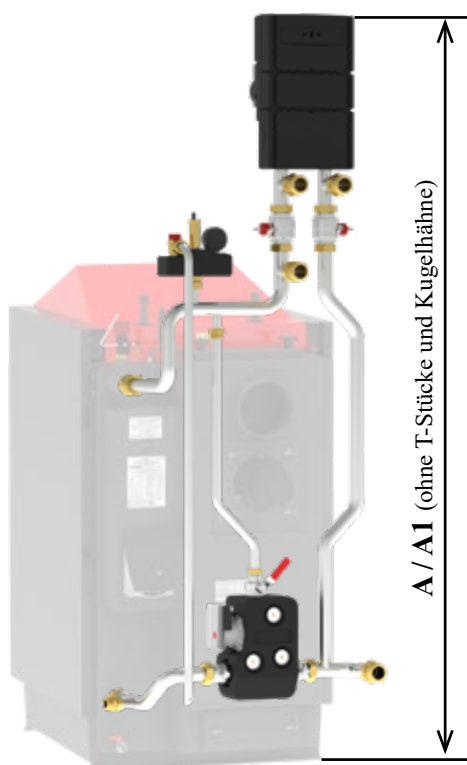
für Kessel (DC18S, DC22S, DC22SX, DC25S, DC30SX, KC16S, KC25S, C15S, C18S, AC16S, AC25S)

ATMOS F6 Laddomat - Code: P0606

für Kessel (DC32S, DC40SX, DC15GS, DC20GS, DC25GS, DC32GS, GS15, GS20, GS25, GS32, DC18GSE, DC22GSE, DC25GSE, DC30GSE, DC18GD, DC25GD, DC30GD)

Verbindungstyp	A höhe	A1 höhe	B Anschlussentiefe hinter dem Kessel
ATMOS F5 Laddomat	1890	1670	280 - 340
ATMOS F6 Laddomat	1965	1745	280 - 340
ATMOS F7 ESBE	1890	1670	245 - 305
ATMOS F8 ESBE	1965	1745	245 - 305

- Abmessungen in mm
* Verteilerhöhe 170 mm



Installation

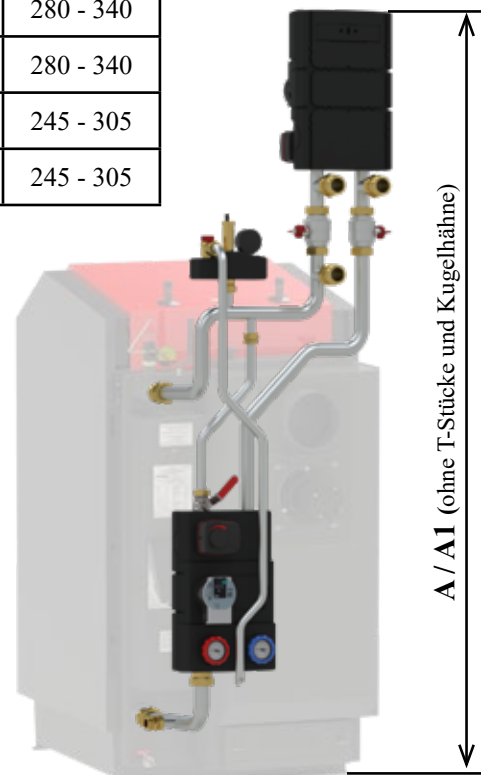
ATMOS F7 ESBE - Code: P0607

für Kessel (DC18S, DC22S, DC22SX, DC25S, DC30SX, KC16S, KC25S, C15S, C18S, AC16S, AC25S)

ATMOS F8 ESBE - Code: P0608

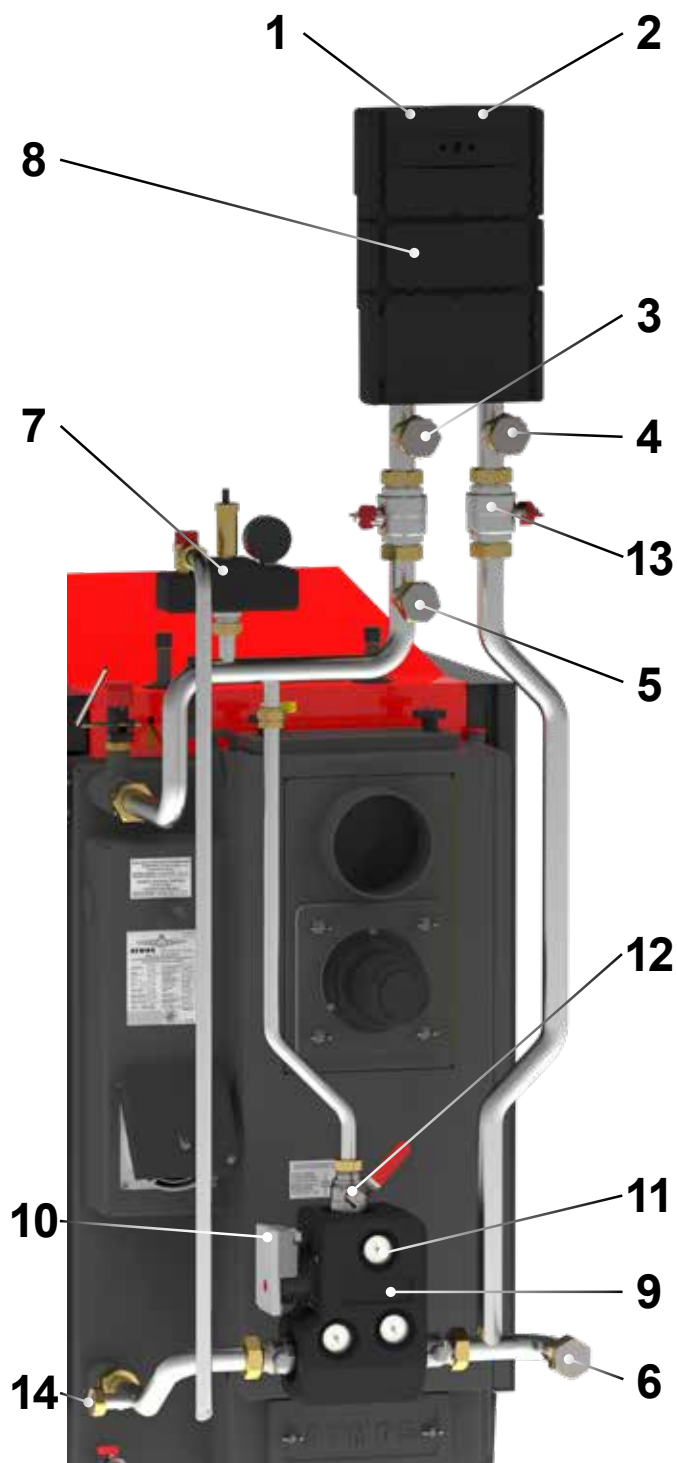
für Kessel (DC32S, DC40SX, DC15GS, DC20GS, DC25GS, DC32GS, GS15, GS20, GS25, GS32, DC18GSE, DC22GSE, DC25GSE, DC30GSE, DC18GD, DC25GD, DC30GD)

(für Kessel mit Regelgerät ATMOS ACD 03/04 empfohlen)

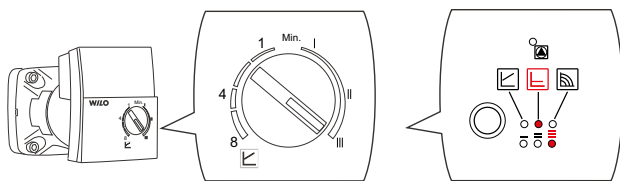


INFO - Wird der Heizkessel ohne Pufferspeicher aufgestellt, kann die Anschlusshöhe durch Entfernen der T-Stücke und Kugelhähne auf **Höhe A1** (unterhalb der Anlagenpumpengruppe) reduziert werden.

ATMOS F5 Laddomat / ATMOS F6 Laddomat



- 1 - Ausgang (von Warmwasser) in das Heizsystem
- 2 - Rücklauf vom Heizsystem
- 3 - Warmwasser-Eingang vom Pufferspeicher in die Pumpengruppe des Heizkreises
(bei Installation ohne Pufferspeicher ist eine Verblendung notwendig)
- 4 - Rücklauf in den Pufferspeicher von der Pumpengruppe des Heizkreises
(bei Installation ohne den Pufferspeicher ist eine Verblendung notwendig)
- 5 - Warmwasser - Ausgang vom Kessel in den Pufferspeicher
(bei Installation ohne den Pufferspeicher ist eine Verblendung notwendig)
- 6 - Rücklauf vom Pufferspeicher in den Kessel
(bei Installation ohne den Pufferspeicher ist eine Verblendung notwendig)
- 7 - Sicherungsbaugruppe (Sicherungsventil 2,5 bar, Entlüftungsventil und Manometer)
- 8 - Pumpengruppe ESBE GRA211 mit handbetätigtem 3-Wege-Ventil für 1 Heizkreis
- 9 - Laddomat X22 für 1 Kesselkreis
(mit speziellen Kugelventilen)
- 10 - Kesselkreispumpe
(Bestandteil des Laddomats X22)
- 11 - Thermometer
(Bestandteil des Laddomats X22)
- 12 - Verschraubung mit Kugelventil - Außengewinde
(Bestandteil des Laddomats X22)
- 13 - Kugelventile für Umschaltung bei der Installation mit oder ohne Pufferspeicher
(für Feineinstellung von Durchflüssen)
- 14 - Ausgang für Ausdehnungsgefäß (1")

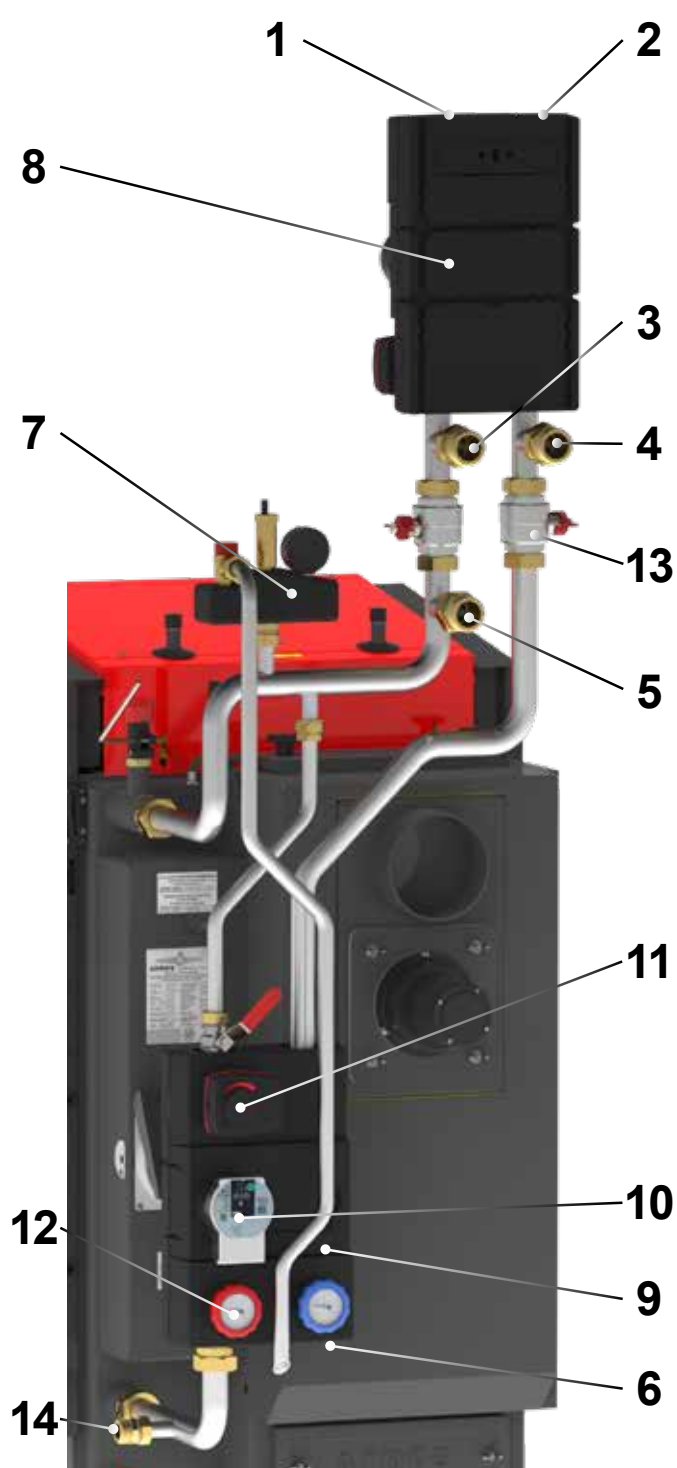


Vorgeschriebene Einstellung der Kesselkreispumpe
- auf Maximum und auf konstante Förderhöhe
 Es wird empfohlen, dies nicht zu ändern.

Beigepacktes Zubehör

- Flachdichtung 3/4" - 3 mm	2 Stück
- Flachdichtung 1" - 3 mm	5 Stück
- Flachdichtung 6/4" - 3 mm	6 Stück
- Flachdichtung 2" - 3 mm	1 Stück
- Stopfen 1"	1 Stück
- Stopfen 6/4"	4 Stück
- Thermometer für Laddomat 22	3 Stück

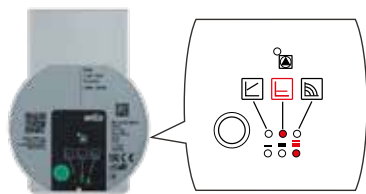
ATMOS F7 ESBE / ATMOS F8 ESBE



- 1 - Ausgang (von Warmwasser) in den Heizsystem
- 2 - Rücklauf vom Heizsystem
- 3 - Warmwasser-Eingang vom Pufferspeicher in die Pumpengruppe des Heizkreises (bei Installation ohne Pufferspeicher ist eine Verblendung notwendig)
- 4 - Rücklauf in die Pufferspeicher von der Pumpengruppe des Heizkreises (bei Installation ohne Pufferspeicher ist eine Verblendung notwendig)
- 5 - Warmwasser - Ausgang vom Kessel in den Pufferspeicher (bei Installation ohne Pufferspeicher ist eine Verblendung notwendig)
- 6 - Rücklauf vom Pufferspeicher in den Kessel (bei Installation ohne Pufferspeicher ist eine Verblendung notwendig)
- 7 - Sicherungsbaugruppe (Sicherungsventil 2,5 bar, Entlüftungsventil und Manometer)
- 8 - Pumpengruppe ESBE GRA211 mit Servoantrieb (230 V / 50 Hz / 120 sec) für 1 Heizkreis
- 9 - Pumpengruppe ESBE GSA211 mit Servoantrieb (230 V / 50 Hz / 60 sec) für 1 Kesselkreis
- 10 - Kesselkreispumpe (Bestandteil der Pumpengruppe ESBE GSA211)
- 11 - Servoantrieb (230 V / 50 Hz / 60 sec)
- 12 - Kugelventil mit Thermostat (Rücklauf in den Kessel)
- 13 - Kugelventile für Umschaltung bei der Installation mit oder ohne Pufferspeicher (für Feineinstellung von Durchflüssen)
- 14 - Ausgang für Ausdehnungsgefäß (1")

Beigepacktes Zubehör

- Flachdichtung 3/4" - 3 mm	2 Stück
- Flachdichtung 1" - 3 mm	3 Stück
- Flachdichtung 6/4" - 3 mm	6 Stück
- Stopfen 1"	1 Stück
- Stopfen 6/4"	3 Stück
- Mutter 6/4" aus Messing	1 Stück
- Dichtunterlegscheibe, Nirosa	1 Stück
- Nippel 1"/ 6/4" aus Messing	1 Stück



Vorgeschriebene Einstellung der Kesselkreispumpe

- auf Maximum und auf konstante Förderhöhe

Es wird empfohlen, dies nicht zu ändern.

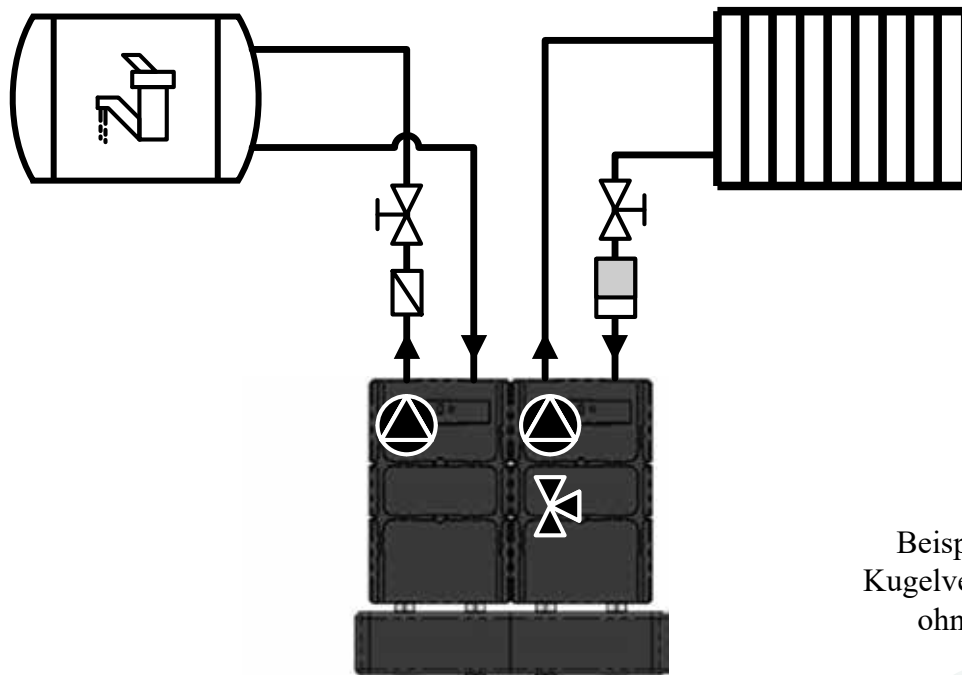


ACHTUNG – Die Installation ATMOS F7 ESBE / ATMOS F8 ESBE muss in Kombination mit einem elektronischen Regelgerät (z. B. ATMOS ACD 03/04) ausgeführt werden, damit die Pumpengruppen mit Servoantrieben im Kessel- und Heizkreis richtig geregelt werden.

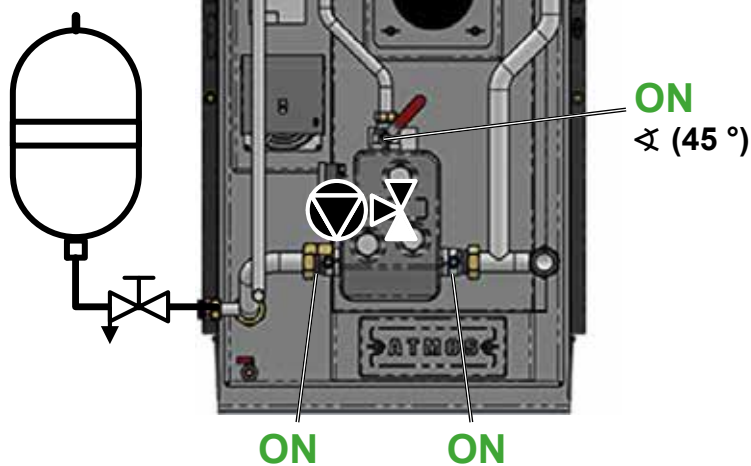
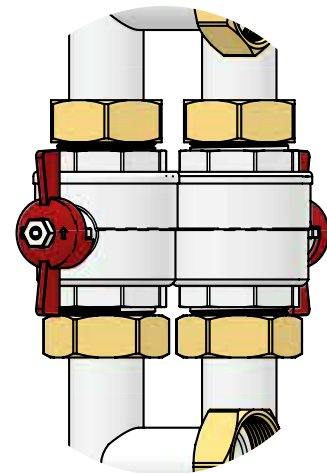
Beispiel der Installation ohne Pufferspeicher (1 Heizkreis + WW-Heizkreis)

Erweiterung der Installation des ATMOS F5 Laddomats um:

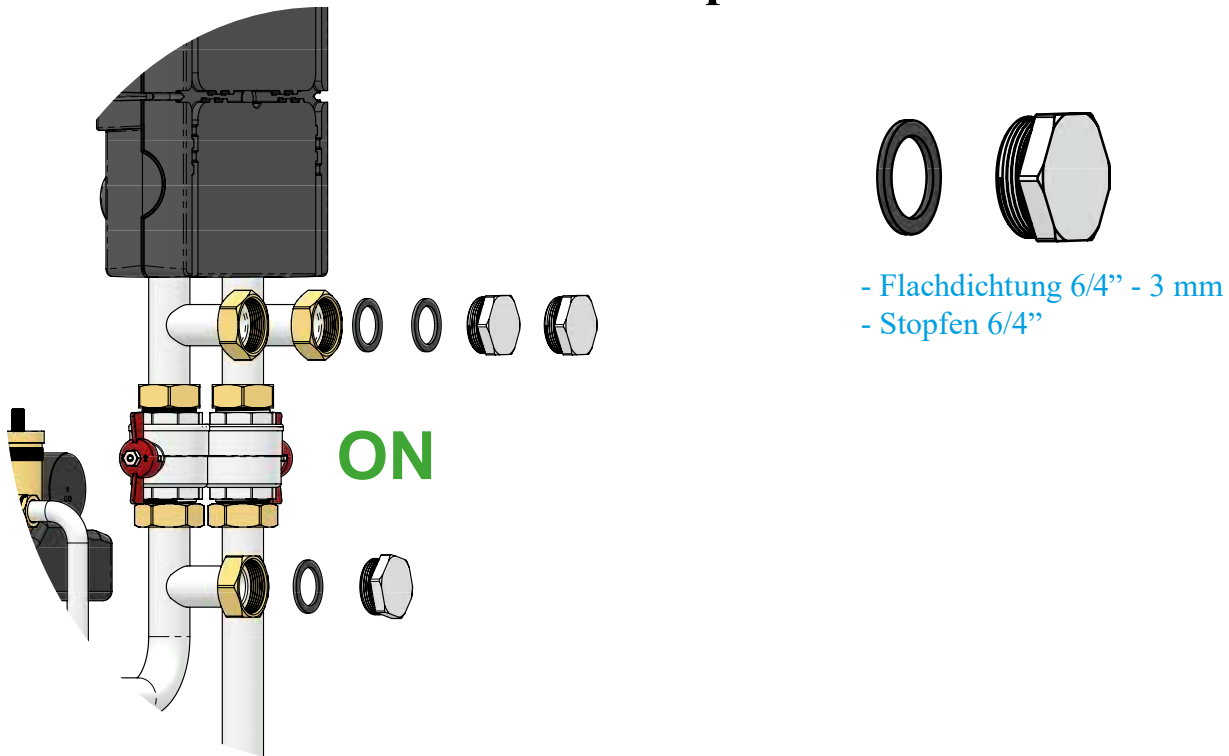
- Verteiler ATMOS ESBE GMA421 (Zweikreis) - Code: P0515
- WW-Heizkreis - Pumpengruppe ATMOS ESBE GDA211 - Durchgang - Code: P0512



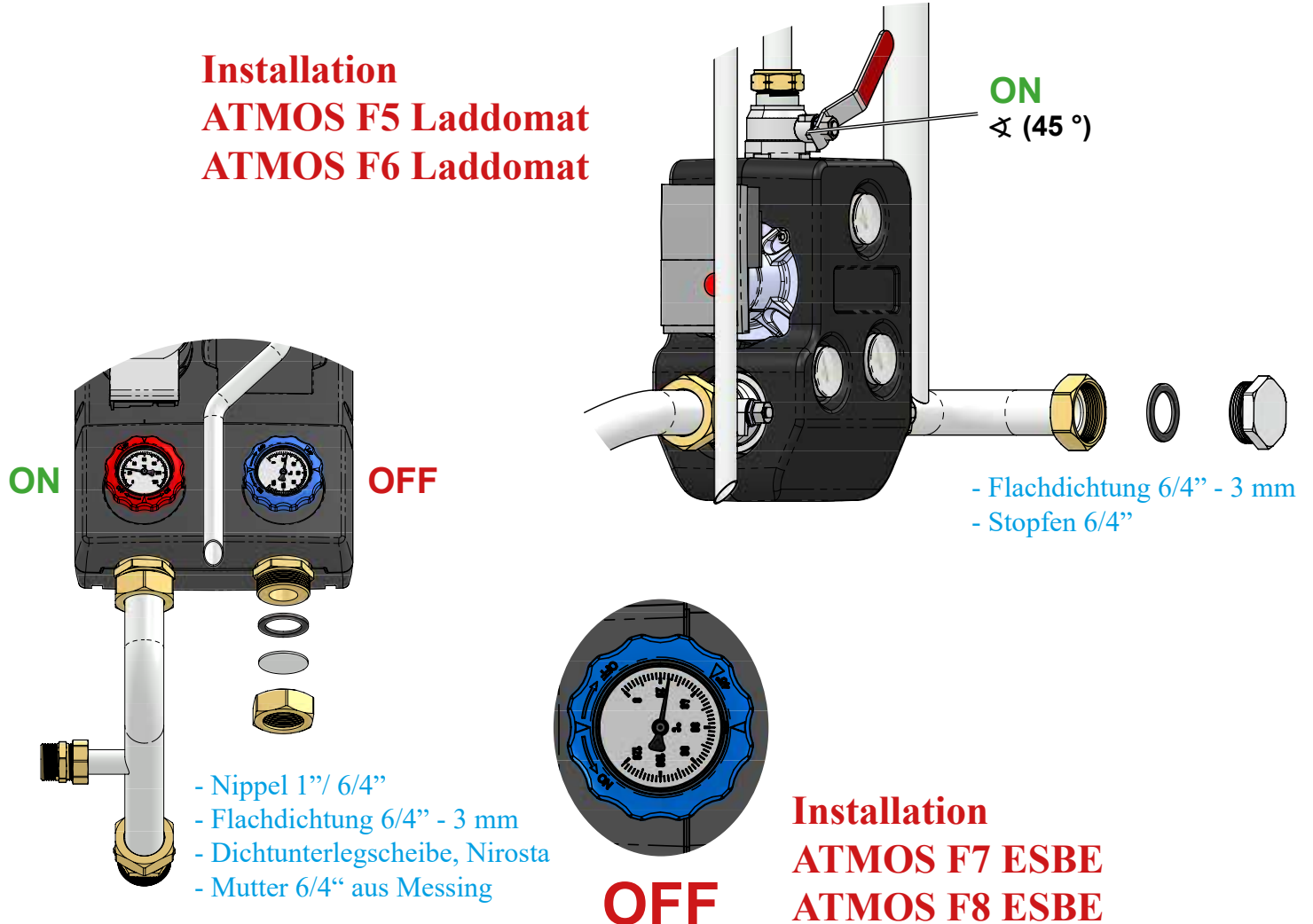
Beispiel der geöffneten Kugelventile bei Installation ohne Pufferspeicher



Beispiel der Verblendung von Anschlüssen bei Installation ohne Pufferspeicher



Beispiel der Verblendung des Rücklaufs vom Pufferspeicher bei Installation ohne Pufferspeicher



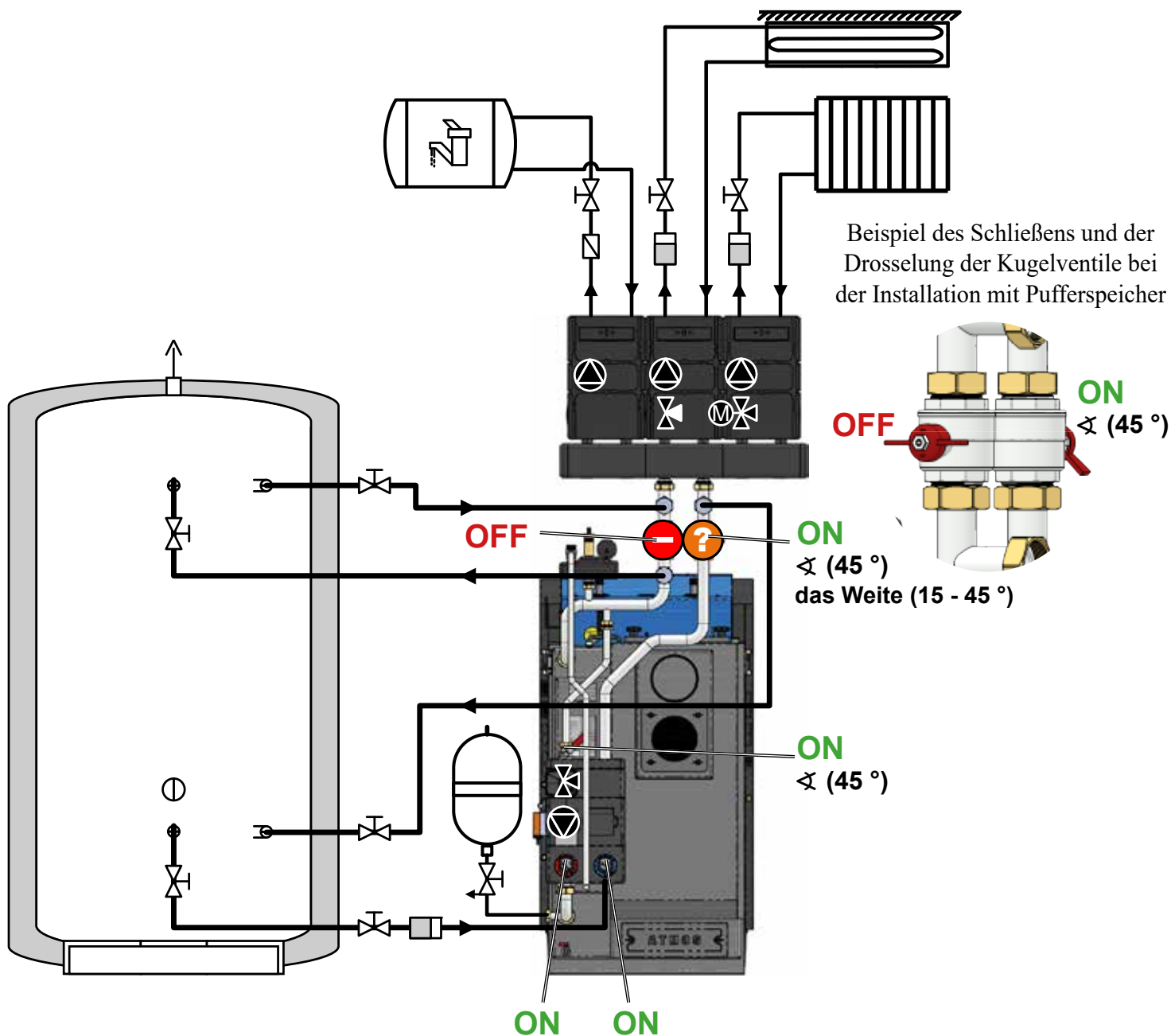
Beispiel der Installation mit Pufferspeicher (2 Heizkreise + WW-Heizkreis)

Erweiterung der Installation ATMOS F7 ESBE um:

- Verteiler ATMOS ESBE GMA431 (Dreikreis) - Code: P0516
- Heizkreis (Fußbodenheizung) - Pumpengruppe ATMOS ESBE GFA211
- thermostatisch 20 - 55 °C - Code: P0513
- WW-Heizkreis - Pumpengruppe ATMOS ESBE GDA211 - Durchgang - Code: P0512



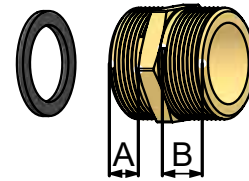
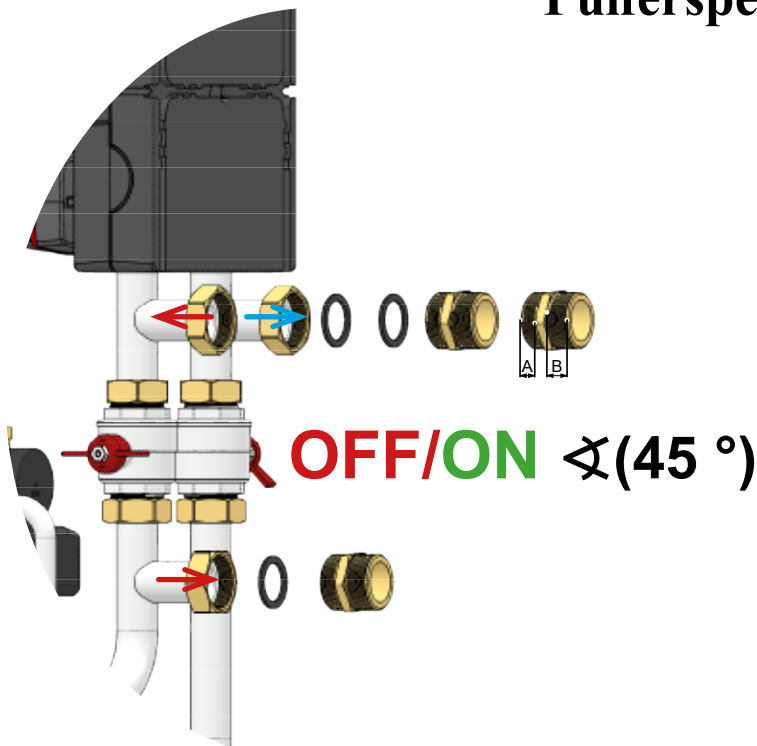
INFO - Diese Art der Installation muss in Kombination mit einem elektronischen Regelgerät (z. B. ATMOS ACD 03/04) ausgeführt werden, damit die Pumpengruppen mit Servoantrieben im Kessel- und Heizkreis richtig geregelt werden.



ACHTUNG – Bei der Installation eines Kessels mit einer Leistung von mehr als 25 kW mit einem Pufferspeicher, der als Torus (2x Eingang, 2x Ausgang) angeschlossen wird, ist es notwendig, das Ventil im Rücklauf des Heizkreises für bessere hydraulische Abgleichung auf 45° zu drosseln (von der Verteiler).

Das obere Ventil in der Armatur ESBE im Kesselkreis (am Kurzschluss) ist dabei auch immer auf 45° zu drosseln.

Beispiel der Ausführung von Anschlüssen in den und aus dem Pufferspeicher



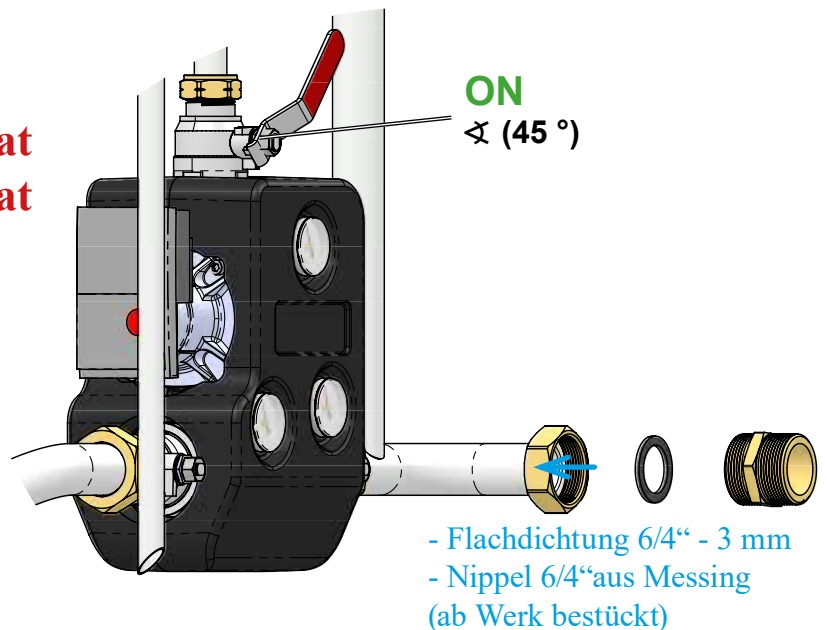
- Flachdichtung 6/4" - 3 mm
- Nippel 6/4" aus Messing (ab Werk bestückt)

Achtung – Der kürzere Teil des Nippels ist für das Einschrauben in die Überwurfmutter bestimmt.

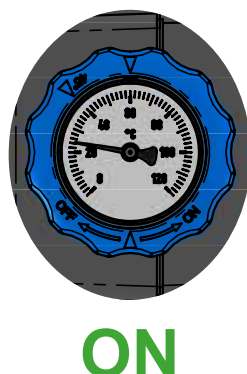
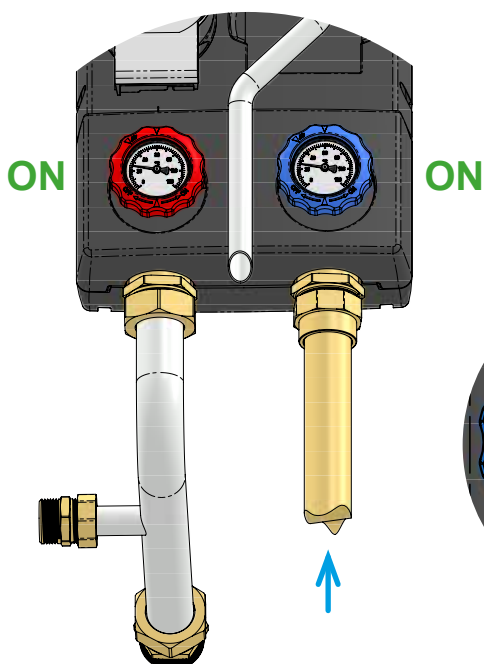
- - Fließrichtung Warmwasser
- - Fließrichtung Kaltwasser

Beispiel der Ausführung Rücklauf in den Pufferspeicher

Installation
ATMOS F5 Laddomat
ATMOS F6 Laddomat



Achtung – Der kürzere Teil des Nippels ist für das Einschrauben in die Überwurfmutter bestimmt.



Installation
ATMOS F7 ESBE
ATMOS F8 ESBE

Beispiel der Installation ATMOS F5 / F6 Laddomat mit Pufferspeicher

(Kesselkreis + 1 Heizkreis + Warmwasserladung)

Installation ATMOS F5 / F6 Laddomat

- Werkausführung

Kesselkreis

Laddomat X22 (Code: P0247)

(Thermoregelung 78 °C (72 °C))

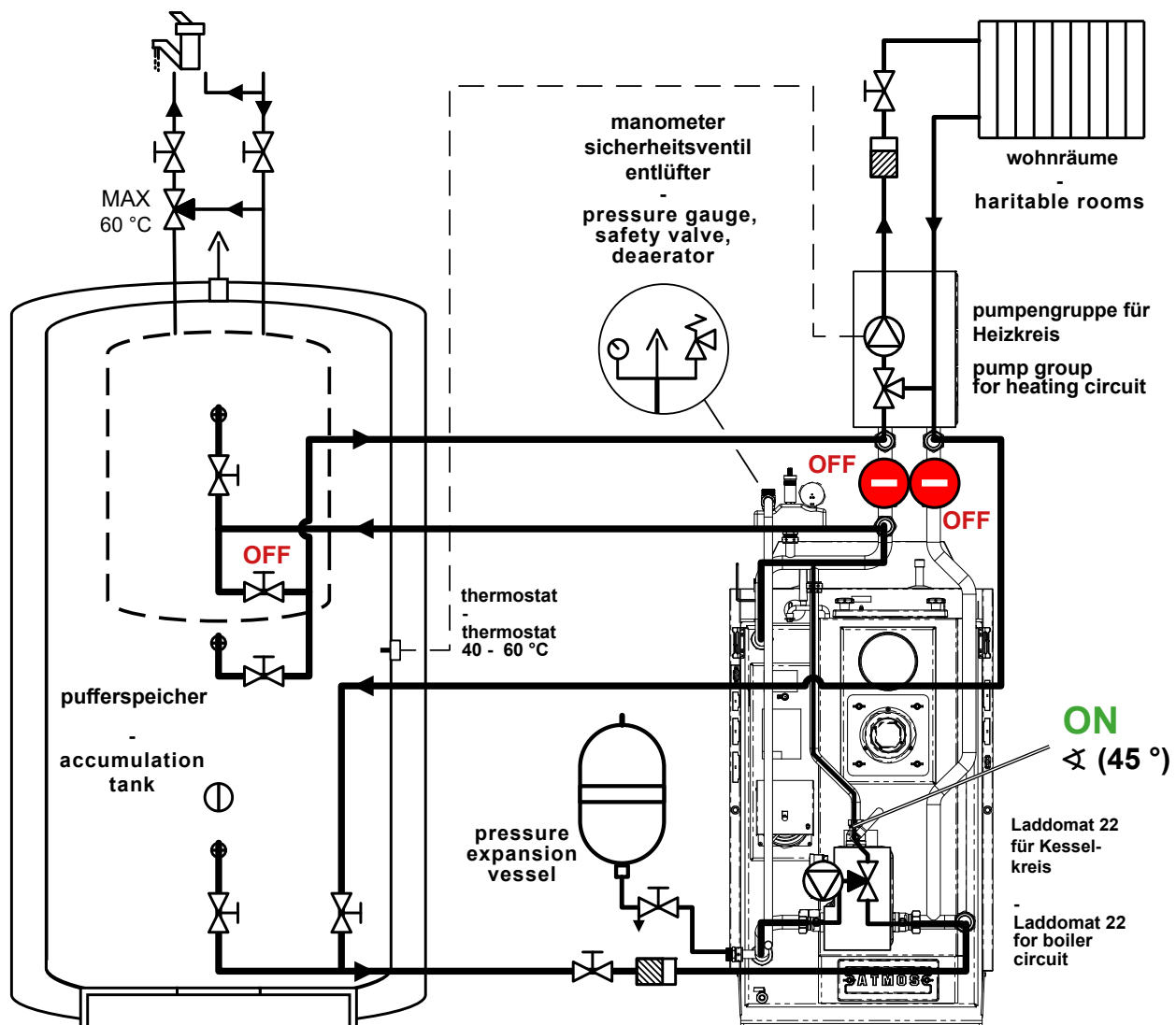
Heizkreis

GRA211 (Code: P0538)

(3-Wege-Mischventil ohne Servoantrieb)

ACHTUNG – Für die die Warmwasserladung sorgt ein schwimmender Boiler im Pufferspeicher.

Der Ausgang aus dem Pufferspeicher in das Heizsystem ist so angeschlossen, damit der obere Teil des Pufferspeichers mit dem schwimmenden Boiler für die Warmwasserladung nicht abgelassen wird.



ACHTUNG - Die Kesselkreispumpe ist auf Maximum und auf konstante Förderhöhe eingestellt. Das obere Ventil in Laddomat X22 im Kesselkreis (am Kurzschluss) ist auf 45° zu drosseln.

Beispiel der Installation ATMOS F7 / F8 ESBE mit Pufferspeicher und Regler ATMOS ACD 03

(Kesselkreis + Verteiler + 1 Heizkreis + WW-Heizkreis)

Installation ATMOS F7 / F8 ESBE

- Werkausführung

Kesselkreis

GSA211 (Code: P0511)

(3-Wege-Ventil mit Servoantrieb (ARA 661) 60 sec)

Heizkreis

GRA211 (Code: P0514)

(3-Wege-Ventil mit Servoantrieb (ARA 661) 120 sec)

+

Regler ATMOS ACD 03 AGF

mit Zubehör (Code: S0103)

ACHTUNG - Der Pufferspeichers ist als Torus (2x Ein-
gang, 2x Ausgang) zu installieren.

Erweiterung der Installation um:

Verteilerbalken für zwei Pumpengruppe

GMA421 (Code: P0515)

(Abstand 125 mm, 6/4" $\updownarrow$ 6/4")

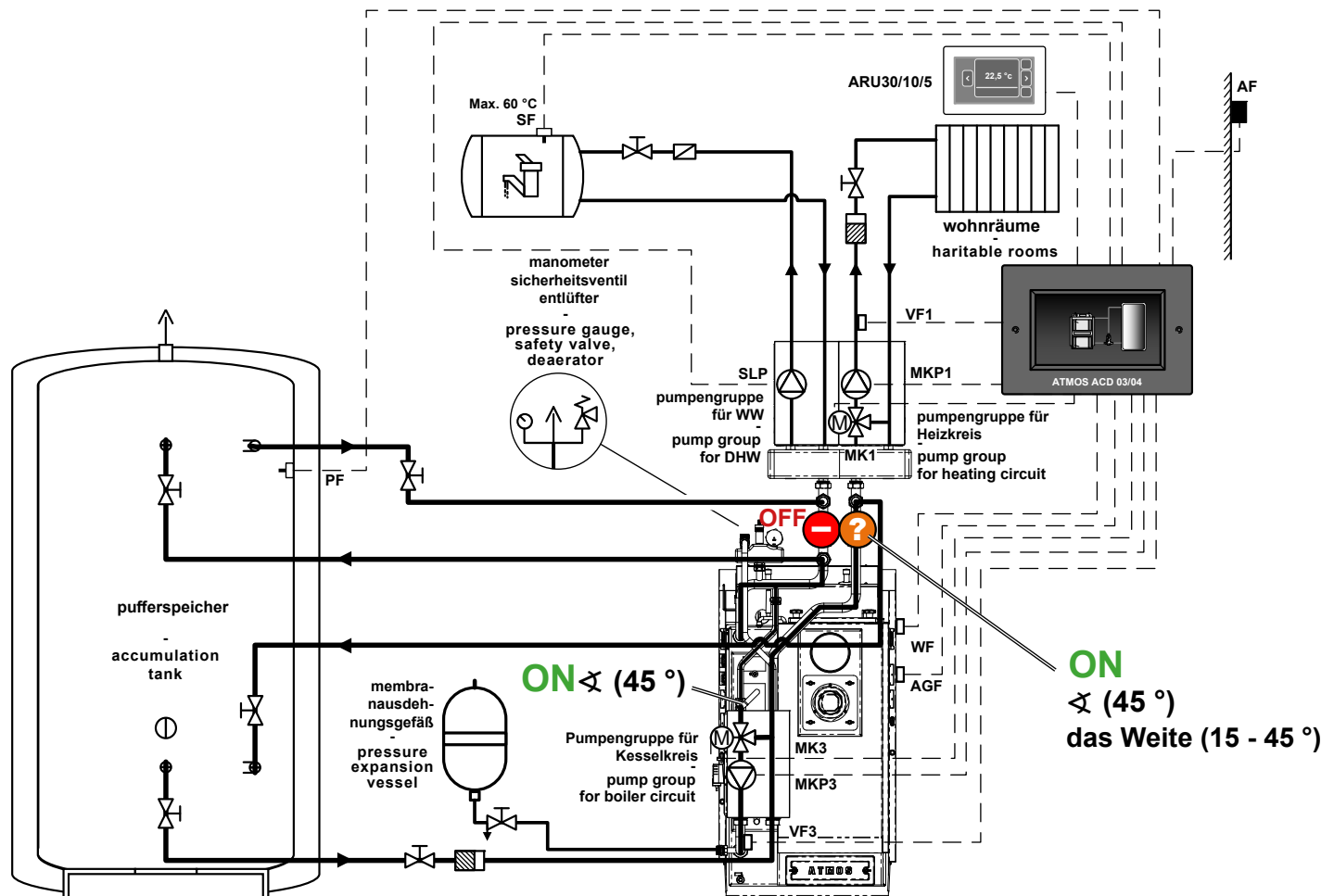
+

Pumpengruppe

- Durchgang (für WW)

GDA211 (Code: P0512)

(Abstand 125 mm, 1" $\updownarrow$ 6/4")



ACHTUNG – Bei der Installation eines Kessels mit einer Leistung von mehr als 25 kW mit einem Pufferspeicher, der als Torus (2x Eingang, 2x Ausgang) angeschlossen wird, ist es notwendig, das Ventil im Rücklauf des Heizkreises für bessere hydraulische Abgleichung auf 45° zu drosseln (von der Verteiler).

Die Kesselkreispumpe ist auf Maximum und auf konstante Förderhöhe eingestellt.

Das obere Ventil in der Armatur ESBE im Kesselkreis (am Kurzschluss) ist dabei auch immer auf 45° zu drosseln.

Beispiel der Installation ATMOS F5 / F6 Laddomat mit Pufferspeicher

(Kesselkreis + Verteiler + 2 Heizkreise
+ WW-Heizkreis)

Installation ATMOS F5 / F6 Laddomat

- Werkausführung

Kesselkreis

Laddomat X22 (Code: P0247)

(Thermoregelung 78 °C (72 °C))

Heizkreis GRA211 (Code: P0538)

(3-Wege-Mischventil ohne Servoantrieb)

Erweiterung der Installation um:

Verteilerbalken für zwei Pumpengruppe GMA421 (Code: P0515)

(Abstand 125 mm, 6/4" ↑↓ 6/4")

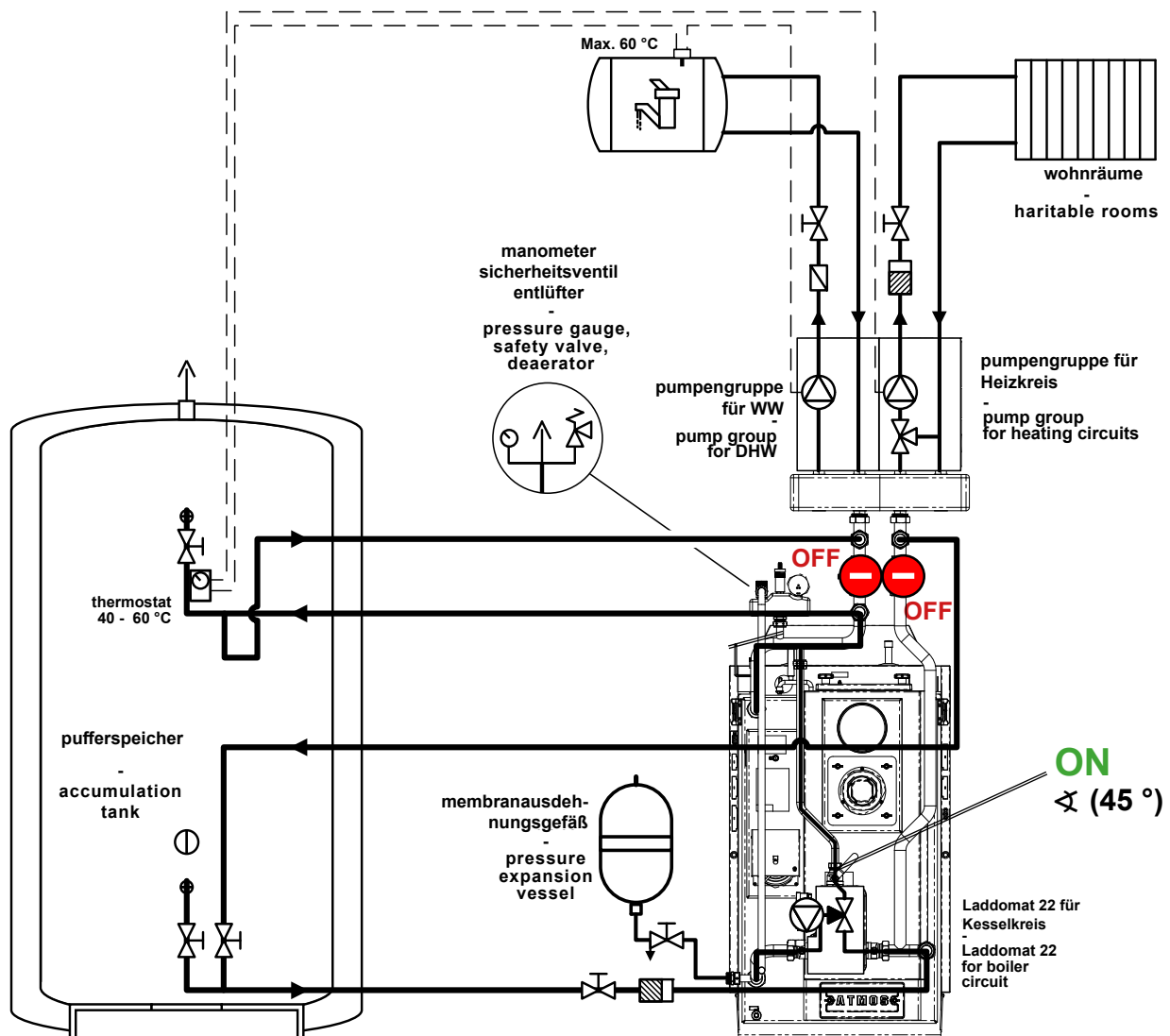
+

Pumpengruppe

- Durchgang (für WW)

GDA211 (Code: P0512)

(Abstand 125 mm, 1" ↑↓ 6/4")



ACHTUNG - Die Kesselkreispumpe ist auf Maximum und auf konstante Förderhöhe eingestellt. Das obere Ventil in Laddomat X22 im Kesselkreis (am Kurzschluss) ist auf 45° zu drosseln.

Beispiel der Installation ATMOS F7 / F8 ESBE mit Pufferspeicher

(Kesselkreis + 1 Heizkreis + Warmwasserladung)

Installation ATMOS F7 / F8 ESBE

- Werkausführung

Kesselkreis GSA211 (Code: P0511)

(3-Wege-Ventil mit Servoantrieb ARA 661 - 60 sec)

Heizkreis GRA211 (Code: P0514)

(3-Wege-Ventil mit Servoantrieb ARA 661 - 120 sec)

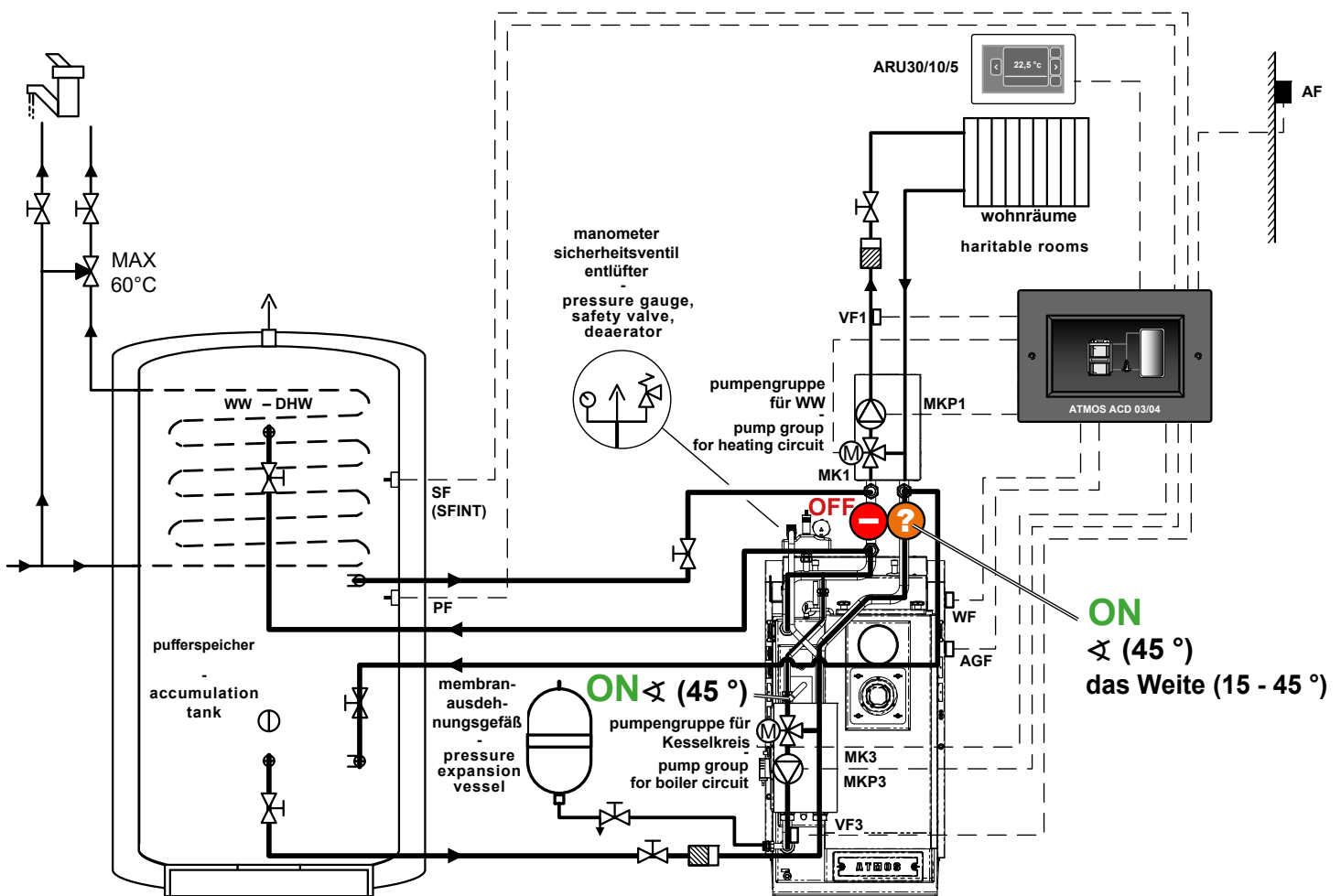
+

Regler ATMOS ACD 03 AGF
mit Zubehör (Code: S0103)

ACHTUNG - Der Pufferspeichers ist als Torus (2x Eingang, 2x Ausgang) zu installieren.

ACHTUNG – Für die Warmwasserladung sorgt ein Durchlauf-Wärmetauscher im Pufferspeicher.

Der Ausgang aus dem Pufferspeicher in das Heizsystem ist so angeschlossen, damit der obere Teil des Pufferspeichers für die Warmwasserladung nicht abgelassen wird.



ACHTUNG – Bei der Installation eines Kessels mit einer Leistung von mehr als 25 kW mit einem Pufferspeicher, der als Torus (2x Eingang, 2x Ausgang) angeschlossen wird, ist es notwendig, das Ventil im Rücklauf des Heizkreises für bessere hydraulische Abgleichung auf 45° zu drosseln (von der Verteiler).

Die Kesselkreispumpe ist auf Maximum und auf konstante Förderhöhe eingestellt.

Das obere Ventil in der Armatur ESBE im Kesselkreis (am Kurzschluss) ist dabei auch immer auf 45° zu drosseln.

Zubehör für die Erweiterung der grundlegenden Installationen

**Pumpengruppe
ATMOS ESBE GRA211**
Geregelt - Servoantrieb 120 sec
Abstand 125 mm - 1" ↑↓ 6/4"
Empfohlen für
Radiatoren/Fußbodenheizung
(Bestellcode: P0514)

**Pumpengruppe
ATMOS ESBE GFA211**
Thermostatisch 20 - 55 °C
Abstand 125 mm - 1" ↑↓ 6/4"
Empfohlen für
Fußbodenheizung
(Bestellcode: P0513)

**Pumpengruppe
ATMOS ESBE GDA211**
Durchgang
Abstand 125 mm - 1" ↑↓ 6/4"
Empfohlen für
Warmwasserladung
(Bestellcode: P0512)



Verteiler für 3 Pumpengruppen (Dreikreis)
ATMOS ESBE GMA431
Abstand 125 mm - 6/4" ↑↓ 6/4"
(Bestellcode: P0516)

**Pumpengruppe
ATMOS ESBE GRA211**
Mischen
Abstand 125 mm - 1" ↑↓ 6/4"
Empfohlen für
Radiatoren
(Bestellcode: P0538)

**Pumpengruppe
ATMOS ESBE GDA211**
Durchgang
Abstand 125 mm - 1" ↑↓ 6/4"
Empfohlen für
Warmwasserladung
(Bestellcode: P0512)



Verteiler für 2 Pumpengruppen (Zweikreis)
ATMOS ESBE GMA421
Abstand 125 mm - 6/4" ↑↓ 6/4"
(Bestellcode: P0515)